Wieder im Spielplan

Wieder im Spielplan

Prima Facie

Wieder im Spielplan

Heinrich von Kleist

Woyzeck

Schauspiel

Schauspiel

Woyzeck

Am Sa, 28.09.2024

Prima Facie

Prima Facie

Schauspiel

Woyzeck Georg Büchner

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus

Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kammerbühne

20.00 - ca. 23.00 Uhr // Kleines Haus

Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus

Georg Büchner Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr 20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kammerbühne

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kammerbühne

19.00 - ca. 22.00 Uhr // Kleines Haus

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus

Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Wir machen mit beim

FESTIVAL FREIBURG

19.00 - ca. 20.15 Uhr // Kleines Haus

Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

Woyzeck

Georg Büchner

Kostümversteigerung mit musikalischen Beiträgen um 14.00 Uhr im Winterer-Foyer
 Gewinnspiel-Aktionen ab 12.00 Uhr

auf dem Theatervorplatz Theaterführungen für Familien mit extra-

langem Abstecher in die Kostümabteilung um 12.30 und 16.00 Uhr // 5+ Begrenzte Teilnehmer*innenzahl, Anmeldung ab 15 Minuten vor Beginn auf dem Theatervorplatz Weitere Infos: www.fashion-food-festival.de

FASHION & FOOD

Familie Schroffenstein Heinrich von Kleist Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

Monolog von Suzie Miller // Deutsch von Anne Rabe

Monolog von Suzie Miller // Deutsch von Anne Rabe

Familie Schroffenstein

Monolog von Suzie Miller // Deutsch von Anne Rabe

September

18.00 Uhr // Großes Haus 6 Städte - 6 Stimmen

Zu Gast Kostenlose Eintrittskarten

Partnerstädte-Konzert

15

17

ab Anfang September bei der Bürgerinformation im Alten Rathaus erhältlich

Eröffnungskonzert À la Puccini, Konzert 5,-€

18.00 Uhr // Großes Haus

Wieder im Spielplan 19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus **Der Große Gopnik** Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

Mit englischen Übertiteln

Premiere 18.00 Uhr // Großes Haus Tosca

Giacomo Puccini

29

Di

1

3

5a **5**

Mi

Do

10

Мо

14

Di 15

18

19

20

25

26

19.30 Uhr // Großes Haus

Deutsche Erstaufführung

Mit englischen Übertiteln

■ 1. KAMMERKONZERT

■ Einführungsmatinee

■ 1. SINFONIEKONZERT

■ 2. SINFONIEKONZERT

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und französischen Übertiteln Wieder im Spielplan 19.30 – ca. 22.15 Uhr // Großes Haus

The Handmaid's Tale Poul Ruders und Paul Bentley //

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln

18.00 - ca. 20.40 Uhr // Großes Haus

Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung

Schauspiel Einführung um 17.30 Ühr

Brahms - Ein Herbst

Ein Festival zum Start unserer

So, 13.10.2024 // 11.00 Uhr

BRAHMS – EIN HERBST So, 27.10.2024 // 11.00 Uhr

BRAHMS - EIN HERBST I Di, 29.10.2024 // 20.00 Uhr

BRAHMS – EIN HERBST II Mi, 30.10.2024 // 20.00 Uhr

BRAHMS – EIN HERBST So, 03.11.2024 // 19.00 Uhr

19.30 Uhr // Großes Haus

Lieder- und Kammermusikabend

Lesung und Gespräch

mit Wolfgang Schorlau

BLACK FOREST – Denglers elfter Fall **Lesung** 16,- € / erm. 9,- € 19.30 - ca. 22.10 Uhr // Großes Haus

Viktor Jerofejew // Aus dem Russischen von Beate Rausch // Uraufführung

Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr

19.30 - ca. 22.15 Uhr // Großes Haus

The Handmaid's Tale

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und englischen Übertiteln

Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

anschl. Premierenfeier im Winterer-Foyer Mit englischen Übertiteln

Poul Ruders und Paul Bentley / Deutsche Erstaufführung

19.00 Uhr // Großes Haus

Peer Gynt

Henrik Ibsen

Mit deutschen und französischen Übertiteln Sondervorstellung 40 Jahre TheaterFreunde

Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

Der Große Gopnik

Mit englischen Übertiteln

Tosca

Premiere

Giacomo Puccini

19.00 Uhr // Großes Haus

Freier Verkauf ab Di, 01.10.2024

Der Große Gopnik

Tosca

Giacomo Puccini

anschl. Premierenfeier im Winterer-Foyer Mit deutschen und französischen Übertiteln

Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

Oktober

Premiere / Nur ein Mal 19.30 - ca. 21.15 Uhr // Großes Haus Annonciation / **Torpeur / Noces**

Tanz Einführung um 19.00 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer 19.30 Uhr // Großes Haus Tosca Giacomo Puccini

Angelin Preljocaj / Ballet Preljocaj (Frankreich)

Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen und französischen Übertiteln

Der Druck der Straße wächst: Bauernproteste, Klimastreiks oder Proteste gegen unterdrü-ckende Regimes – der Politikwissenschaftler Tareq Sydiq beleuchtet die neue Protestkultur.

Am Di, 01.10.2024 um 19.30 Uhr

Die neue Protestkultur

im Winterer-Foyer

Lesung mit Tareq Sydiq

der Gegenwart scheinen sie präsenter denn je: von Frauen, die Kopftücher verbrennen, über Landwirt*innen, die mit Traktoren Straßen blockieren, oder Klimaaktivist*innen, die sich am Boden festkleben.

Sie haben Regime gestürzt, Grenzen geöffnet und Rechte erkämpft – Proteste haben in der

Geschichte einige Ŝteine ins Rollen gebracht. In

In Kooperation mit dem Carl-Schurz-Haus Am Sa, 05.10. ab 15.00 Uhr & So, 06.10.2024 ab 12.30 Uhr im ganzen Theater

Lirum Larum Lesefest Doppelter Auftakt zur Jubiläumsausgabe im Rahmen der Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage 2024 // 6+ Das Freiburger Kinderliteraturfestival wird dreißig! Zum Auftakt gibt es eine zweitägige Geburtstagsparty, bei der Kinder und Jugendliche das Theater ganz für sich und ihre Literatur haben. Mit dabei sind u. a. Martin Baltscheit, Charlotte Habersack, Markus Orths, Stefanie Höfler, Tobias Elsäßer, Sybille Hein, Uticha Marmon und Nachwuchspoet*innen beim U20 Poetry Slam. Die Lesungen im Großen Haus werden live in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt, der Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen ist frei. Weitere Infos zum Programm findet ihr hier: www.freiburg.de/lesefest

20.00 Uhr // Kleines Haus prism Ellen Reid und Roxie Perkins // Europäische Erstaufführung

anschl. Premierenfeier in der TheaterBar Mit deutschen Übertiteln

Musiktheater Einführung um 19.30 Uhr

20.30 Uhr // Kleines Haus prism Ellen Reid und Roxie Perkins //

Premiere

Europäische Erstaufführung Musiktheater Einführung um 20.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln

Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // TheaterBar

20.30 Uhr // Kleines Haus

prism Ellen Reid und Roxie Perkins //

Europäische Erstaufführung

Slam 46

20.00 - ca. 23.00 Uhr // Kleines Haus Familie Schroffenstein Heinrich von Kleist Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Poet_innen aus der Region und dem

deutschsprachigen Raum im Wettstreit

Poetry Slam 9,- €

Musiktheater Einführung um 20.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln

Paradise Lost Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr anschl. Premierenfeier in der TheaterBar

Mit englischen Übertiteln

20.30 Uhr // Kleines Haus

20.00 Uhr // Kleines Haus

Premiere

prism Ellen Reid und Roxie Perkins // Europäische Erstaufführung

Musiktheater Einführung um 20.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln

Nehmen Sie Platz!

Das Kleine Haus hat dank vieler Stuhlpatenschaften eine neue paar Stühle sind noch zu haben! www.theaterfreunde.de

TheaterFreinde 20.00 Uhr // Kleines Haus Paradise Lost

Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr Mit englischen Übertiteln 20.00 Uhr // Kleines Haus

Paradise Lost Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter Immer die aktuellsten Infos zum neuen

Nichts mehr verpassen!

Monatsprogramm und Vorverkaufsstart Exklusive Hintergrund-Infos und Backstage-Einblicke

Monatliche Aktionen, Gewinnspiele und

Angebote

Am So, 22.09.2024 um 18.00 Uhr im Großen Haus Eröffnungskonzert "À la Puccini"

Overtüre der Oper JENŮFA Georg Friedrich Händel Arien aus der Oper ALCINA Giacomo Puccini CAPRICCIO SINFONICO / I CRISANTEMI / Arien aus der Oper TOSCA

Herzlich willkommen in der neuen Spielzeit! Wir begrüßen Sie zurück aus der Sommerpause mit Opernhighlights der Saison, Puccinis Orches-

terwerk und einer neuen Kollegin am Baton.

Mit Maeve Höglund (Sopran), Juan Orozco (Bariton), Lucie Peyramaure (Sopran), Inga Schäfer (Sopran), Opernchor und Extrachor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg, André de Ridder und Friederike Scheunchen

(Dirigent*innen) 19.00 Uhr // Winterer-Foyer TheaterTreff Die TheaterFreunde laden alle Interessierten ein Zu Gast Lisa Schaan (Gewandmeisterin, Leiterin der

Damenschneiderei) Moderation Barbara Gillmann

11.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus Theaterführung

sen

5,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität Voranmeldung an der Theaterkasse

Eintritt frei

Blick hinter die Kuli

Wieder im Spielplan

Junges Theater

Junges Theater

16.00 - ca. 16.45 Uhr // Werkraum // 4+ Frida und das Wut Figurentheater für große und kleine Menschen // Eine Koproduktion von Vanessa Valk / Theater TIER mit dem Theater Zeppelin e.V.

16.00 - ca. 16.45 Uhr // Werkraum // 4+

Frida und das Wut

19.30 Uhr // Winterer-Foyer

19.30 Uhr // Winterer-Foyer

Lesung mit Tareq Sydiq

Lesung 14,- € / 9,- €

Figurentheater für große und kleine Menschen

Lange Nacht der Demokratie Inspiration, Begegnung und Reflexion zum Thema Demokratie

Diskurs Eintritt frei // Begrenzte Platzkapazität Voranmeldung über die vhs Freiburg

Die neue Protestkultur

(Kursnummer 242102445)

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Freiburg und dem Literaturhaus Freiburg

20.00 - ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus Wovzeck

> Mit Werken von Ludwig van Beethoven, György Kurtág & Johannes Brahms Konzert Wieder im Spielplan 16.00 - ca. 17.00 Uhr // Werkraum // 5+ **Die Operntode** meiner Mutter

11.00 Uhr // Winterer-Foyer

1. Kammerkonzert

Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart // In Zusammenarbeit mit dem Opernhaus Zürich Junges Theater 11.00 - ca. 12.00 Uhr // Werkraum // 5+ Die Operntode meiner Mutter

Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart Junges Theater

16.00 - ca. 16.45 Uhr // Werkraum // 4+

Frida und das Wut

Junges Theater 16.00 - ca. 16.45 Uhr // Werkraum // 4+ Frida und das Wut RP Figurentheater für große und kleine Menschen

Junges Theater Hinweise zum Inhalt und zu sensorischen Reizen erhalten Sie an der

Theaterkasse und auf unserer Website

10.00 - ca. 10.45 Uhr // Werkraum // 4+

Figurentheater für große und kleine Menschen

10.00 - ca. 10.45 Uhr // Werkraum // 4+ Frida und das Wut Figurentheater für große und kleine Menschen Junges Theater

Frida und das Wut Figurentheater für große und kleine Menschen Junges Theater 18.00 - ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal

Time to Share Movements Tanz- und Bewegungsworkshop für alle Levels **Tanz** Eintritt frei, Teilnahme nur nach Anmeldung unter tanz@theater.freiburg.de

11.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus

Theaterführung Blick hinter die Kulissen 5,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität //

Voranmeldung an der Theaterkasse 16.00 - ca. 17.00 Uhr // Werkraum // 5+

Die Operntode meiner Mutter

dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart Junges Theater 11.00 Uhr // Winterer-Foyer

Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach

Einführungsmatinee mit Prof. Dr. Natasha Loges, indré de Ridder, Gerhard Markson und dem

Brahms – ein Herbst

Klavierduo Auguste und Ieva Petkunaite Konzert 14,- € / erm. 9,- € 16.00 - ca. 17.00 Uhr // Werkraum // 5+

Die Operntode meiner Mutter Oper zum Einsteigen und Mitmachen nach dem Bilderbuch von Carla Haslbauer mit

Musik von Verdi, Humperdinck und Mozart

Trick Ticket

Sie 10% Rabatt auf Ticketkäufe bei ausgewiesenen Partner-Theatern.

Junges Theater

Jetzt noch mehr Vorteile für unsere Abonnent*innen: Mit der Aktion Trick Ticket erhalten

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.theater.freiburg.de/de_DE/abos

THEATER.FREIBURG.DE

Deutsche Gebärdensprache

27

29

Tosca

Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen und französischen Übertiteln

18.00 Uhr // Großes Haus

20.00 Uhr // Konzerthaus 1. Sinfoniekonzert Brahms – Ein Herbst I

Konzert Einführung um 19.15 Uhr 20.00 Uhr // Konzerthaus 2. Sinfoniekonzert Brahms – Ein Herbst II **Konzert** Einführung um 19.15 Uhr

Verdolmetschung in

RP Relaxed Performance

Mit englischen Übertiteln

PREMIEREN SCHAUSPIEL / MUSIKTHEATER

Am So. 29.09.2024 um 18.00 Uhr im Großen Haus

Giacomo Puccini

"Mit LA BOHÈME wollten wir Tränen ernten, mit TOSCA wollen wir das Gerechtigkeitsgefühl der Menschen aufrütteln und ihre Nerven ein wenig strapazieren. Bis jetzt waren wir sanft, jetzt wollen wir grausam sein." So schrieb es der Komponist Giacomo Puccini über seine TOSCA Hochspannung vom ersten bis zum letzten Takt und Ton herrscht in diesem einmaligen Polit-Psychothriller: Ein Maler, eine berühmte Sängerin und der mächtige Polizeichef Roms treiben sich leidenschaftlich und kompromisslos durch ein fatales Dickicht aus Liebe, Eifersucht Glaube, Verrat, Intrigen und Mord. Schon mit den ersten drei Akkorden hält man für die nächsten zwei Stunden den Atem an: Packend und immer wieder überraschend ist Puccinis geniale Musik-Dramaturgie. Doch wer sind die drei Menschen hinter dem Opern-Krimi? Welch geheimes Schicksal hat sie so untrennbar miteinander verbunden? Und: Gibt es einen Ausweg? Leuchten sie noch, die Sterne der Utopie? Wir freuen uns auf das Freiburg-Debüt der renommierten Nachwuchs-Regisseurin Ulrike Schwab und ihre Erzählung von Puccinis Meisterwerk.

Musikalische Leitung André de Ridder Regie Ulrike Schwab Bühne und Kostüme Rebekka Dornhege Reyes, Marina Stefan Dramaturgie Tatjana Beyer Chordirektor Norbert Kleinschmidt Leitung Kinderund Jugendchor Elisa Brunnenkant

Mit Nicole Chevalier/Lucie Pevramaure, William King, Jin Seok Lee, Junbum Lee, Juan Orozco, Yunus Schahinger, Jenish Ysmanov, Kinder- und Jugendchor des Theater Freiburg, Oper- und Extrachor des Theater Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg

Weitere Vorstellungen im Oktober am Fr. 04.10., Do. 10.10., So. 20.10. & So. 27.10.2024

Am Mi, 09.10.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

Ellen Reid und Roxie Perkins // Europäische Erstaufführung

"For the rest of your life" – die Zeitangabe zu Beginn setzt den Rahmen der Auseinandersetzung, deren Ausgangspunkt schwer lastend in der Vergangenheit liegt. Die amerikanische Komponistin Ellen Reid durchmisst in PRISM das Innenleben einer jungen Frau, die Erfahrunger von Übergriff und sexuellem Missbrauch bewältigen muss. Auf der Suche nach einem Zufluchtsort begibt sie sich zwischen die Bestandteile des musikalischen Leuchtens, um in neuen Farben und Formen da innerlich-weiße Gleißen zu beenden und in ein Leben danach vorzu stoßen – jenseits des dichten Gewebes an Gefühlswallungen und -verdunklungen, über das sie den inneren Prozess eindringlich für das musikalische Theater erfahrbar werden lässt. Nach ihrer Uraufführung 2018 in Los Angeles wird die Pulitzer-Preis prämierte Kammerope Reids im Oktober 2024 zum ersten Mal in Europa zu erleben sein.

Musikalische Leitung Friederike Scheunchen Regie Sebastian Krauß Bühne und Kostüme Sebastian Ellrich, Levi Böhm Dramaturgie

Mit Lila Chrisp, Cassandra Wright, Mitglieder des John Sheppard Ensembles, Studierende der Hochschule für Musik Freiburg, Philharmonisches Orchester Freiburg

Weitere Vorstellungen im Oktober am So, 13.10., Sa, 19.10. & Sa, 26.10.2024

Am Fr. 25.10.2024 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

PARADISE LOST Kommando Himmelfahrt nach John Milton // Uraufführung

Miltons monumentaler Epos aus dem 17. Jahrhundert beschreibt der Abfall des Teufels und der ersten Menschen aus der göttlichen Ordnung mit einer Sprachgewalt, die an die GÖTTLICHE KOMÖDIE oder die META-MORPHOSEN erinnert. Milton gelingt es, mythische Elementarvorgänge als nachvollziehbare Handlungen zu erzählen. Und hierbei unterläuft dem blinden Dichter etwas Unerhörtes: Der Teufel in seinem vergeblichen Aufbegehren gegen Gottes Herrschaft erscheint als Held des Epos, als

ein Sinnbild für die Emanzipation des Menschen von der vorgeformten Ordnung. Voll schöpferischem Trotz geht er daran, die Hölle aus eigener Kraft umzugestalten. Der Mythos des Höllensturzes ist besonders im englischsprachigen Raum zur popkulturellen Folie für Bücher und Kino filme von HERR DER RINGE bis zu STAR WARS geworden

In einer satanischen Late-Night-Show interpretiert das Kollektiv Kommando Himmelfahrt Miltons Epos als Geschichte menschlichen Auf begehrens: Dieses setzt zwar eine unglaubliche Energie der Selbstermächtigung frei, vertreibt den Menschen jedoch aus dem Paradies. Vier Schauspielerinnen und eine Band erzählen den Höllensturz und die menschliche Selbstermächtigung in einer Mischung von Rockkon zert, Predigt, Parteitag und Performance. Sie stellen sich der Frage: Was bleibt am Ende von unseren Revolutionen?

Regie Thomas Fiedler Musikalische Leitung Jan Dvořák Bühne Jan Dvořák und Thomas Fiedler Kostüme Charlotte Werkmeister Dramaturgie Laura Ellersdorfer

Mit Jara Bihler, Janna Horstmann, Stefanie Mrachacz, Laura Palacios

Im Herbst widmen wir uns mit einem ganzen Festival dem umfassen Weitere Vorstellungen im Oktober am Di. 29.10, & Mi. 30.10,2024

Am Sa. 26.10.2024 um 19.00 Uhr im Großen Haus

PEER GYNT

Henrik Ibsen // Ein dramatisches Gedicht / Deutsch von Angelika Gundlach

"Peer, du lügst!": Mit diesem ersten Satz seines 1876 uraufgeführten "dramatischen Gedichts" gibt Henrik Ibsen bereits das zentrale Thema seines Werkes vor. Peer Gynts an ihrem Sohn verzweifelnde und ihn dennoch unbedingt liebende Mutter Aase spricht ihn aus. Und Peer antwortet:

Tut er doch. Und so charmant dieser anfangs noch jugendliche Aufschnei-

der Peer Gynt zunächst erscheinen mag, so sehr entpuppt er sich doch im Laufe dieses epischen Dramas immer mehr als ungehemmter Egoist und Narzisst. Er rebelliert gegen die Enge des ländlichen Norwegens und versucht, ihr und den prekären Verhältnissen zu entfliehen. Immer wieder erfindet sich dieser Selbstsüchtige neu, als Kosmopolit, Kapitalist, Kolonialist und Kaiser. Äußere und innere, wirkliche und phantastische Welten durchreisend, ist er sein ganzes Leben auf der Suche nach seinem wahren Selbst, dem "Gynt'schen Ich".

Henrik Ibsens überbordendes Werk, in dem sich höchst persönliche Ängste und Erfahrungen mit norwegischen Märchen und Mythen sowie den realen Weltläufen im 19. Jahrhundert mischen, wird der israelische Regisseur Yair Sherman mit seinem Team auf die Bühne des Großen Hauses bringen: Nach seiner gefeierten, bildstarken Inszenierung von Shakespeares WINTERMÄRCHEN erwartet Sie erneut ein großer epischer Stoff, große Bilder und verführerischer Theaterzauber.

Regie Yair Sherman Bühne Roni Toren Kostüme Polina Adamov Musik Yehezkel Raz Dramaturgie Rüdiger Bering, Anna Gojer

Mit Raban Bieling, Thieß Brammer, Victor Calero, Angela Falkenhan Josefin Fischer, Martin Hohner, Holger Kunkel, Henry Meyer, Martin Müller-Reisinger, Anja Schweitzer, Hartmut Stanke, Michael Witte, Statisterie des Theater Freiburg

TANZ

Von So. 27.10. bis Mi. 30.10.2024

KONZERT

BRAHMS – EIN HERBST

Das Philharmonische Orchester Freiburg feiert das Werk des großen Komponisten der Klassik-Romantik mit einem Festival

sprächskonzert mit Generalmusikdirektor André de Ridder, Brahms-Spezialistin Prof. Dr. Natasha Loges und Gerhard Markson, die uns mithilfe des herausragenden Piano-Duos Auguste und Ieva Petkunaite in Brahms' Werk einführen. Das Herz des Festivals bilden zwei Sinfoniekonzerte, die mit den beiden Dirigenten André de Ridder und Gerhard Markson an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden Mit zwei Dirigenten und zwei Sinfonien pro Konzert haben Sie die Möglichkeit, verschiedene Interpretationen direkt miteinander zu vergleichen. Die Musiker*innen des Philharmonischen Orchester Freiburg befassen sich mit Brahms' umfassenden Kammermusikwerk und das Ensemble des Theater Freiburg wird ein Liedkonzert mit Brahms' wunderbar wohligen Liedkompositionen bestreiten. Lieben Sie Brahms? Nach diesem Herbst führt kaum ein Weg daran vorbei.

Am So, 13.10.2024 um 11.00 Uhr im Winterer-Foyer 1. Kammerkonzert

Mit Werken von Ludwig van Beethoven György Kurtág & Johannes Brahms

Am So, 27.10.2024 um 11.00 Uhr im Winterer-Fover EINFÜHRUNGSMATINEE

Mit Prof. Dr. Natasha Loges, Auguste und Ieva Petkunaite, Gerhard Markson und André de Ridder

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Am Mi, 30,10,2024 um 20,00 Uhr im Konzerthaus Freiburg

BRAHMS - EIN HERBST I Dirigenten Gerhard Markson und André de Ridder Am Do. 03.10.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus

den Werk von Johannes Brahms. Eröffnen wird das Festival ein Ge-

Am Di, 29.10.2024 um 20.00 Uhr im Konzerthaus Freiburg

1. SINFONIEKONZERT **BRAHMS-EIN HERBST**

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68 Dirigenten Gerhard Markson und André de Ridder

2. SINFONIEKONZERT

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90 Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

ANNONCIATION TORPEUR / NOCES

Internationales Gastspiel // Angelin Preliocaj / Ballet Preliocaj (Frankreich)

Die Tanzsparte eröffnet die Spielzeit 2024/25 mit einem dreiteiligen Tanzabend des großen französischen Meisters des modernen Balletts Angelin Preljocaj. Seine Kompanie, das Ballet Preljocaj, lässt darin zwei seiner großen Klassiker, NOCES aus dem Jahr 1989 und ANNONCIATION aus 1995, wieder aufleben und verbindet diese mit einer der neusten Kreationen: TORPEUR, aus dem Jahr 2023. Vom großen Ensemblestück bis hin zum intimen Duett zeigt dieser Abend die Vielfalt der choreo grafischen Handschrift von Angelin Preljocaj und zieht einen einmaigen Bindestrich zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Den Auftakt bildet der 20-minütige Pas de Deux ANNONCIATION, in dem zu Vivaldis Magnificat und elektroakustischen Klängen der heilige Moment der Unbefleckten Empfängnis in Frage gestellt wird. Ein fesselndes Frau enduo zwischen Ekstase und Schmerz, das mit der Symbolik der Ver kündigung spielt. Kontrastierend dazu erkunden darauf zehn Tänzer*innen in TORPEUR mit malerischer Virtuosität und Abstraktion den Körperzustand der Trägheit. Nach einer Pause gipfelt der Abend mit NOCES, einer radikalen Hommage an die Ballets Russes, in eine der berühmtesten Choreografien Angelin Preljocajs. Begleitet von de Musik von Stravinsky thematisiert das Stück patriarchalische Familien systeme und entfesselt mit voller Kraft nicht nur die realen Körper der

Am Fr, 25.10.2024 um 18.00 Uhr im Ballettsaal

zehn Tänzer*innen auf der Bühne.

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Der beliebte Bewegungsworkshop ist ein Klassiker im Programm der Tanzsparte. Die Freiburger Choreografinnen Emi Miyoshi und Unita Galiluyo versetzen die Teilnehmenden mit Übungen, die Körper und Geist miteinander verbinden, auf behutsame Art und Weise in Bewegung. Der Workshop gestaltet sich jedes Mal aufs Neue ein wenig anders Im Vordergrund steht allein die Freude an der gemeinsamen Bewegungserfahrung. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldungen ab Fr, 11.10.2024 an tanz@theater.freiburg.de In englischer und deutscher Sprache // Kostenfreie Teilnahme nur nach Anmeldung

JUBILÄUMSSPIELZEIT-**SAISONBEGINN**

ginnt unsere Jubiläumsspielzeit 2024/25, in der wir es ordentlich krachen lassen, mit dem explosiven Kult-Figurentheater FRIDA UND DAS WUT (4+), bei dem wirklich kein Stein auf dem anderen bleibt. Denn: Das Wut ist im Anmarsch. "Räum" dein Zimmer auf. Frida!". schallt es durch die Wohnung. "Nein!", brüllt das Wut. "Nein!", brüllt Frida. Weitere Vorstellungen gibt's am 29.09., 19.10., 20.10. (als Relaxed Performance), 21.10., 22.10. sowie im November.

Am 05.10. und 06.10. folgt ein weiteres Jubiläum: 30 Jahre LIRUM LARUM LESEFEST (6+) in Freiburg! Zum Auftakt gibt es eine zweitägige Geburtstagsparty im ganzen Theater, u. a. mit Martin Baltscheit, Charlotte Habersack, Markus Orths, Stefanie Höfler, Tobias Elsäßer, Sybille Hein, Uticha Marmon und einem U20 Poetry Slam. Die Lesungen im Großen Haus werden live in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt, der Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen

Und noch ein Geburtstag: In DIE OPERNTODE MEINER MUTTEI (8+) bereitet Carla am 13.10., 14.10., 26.10., 27.10. und bei weiteren Vorstellungen im Dezember alles für die Überraschungsparty ihrer Mutter – sie ist Opernsängerin – vor und erinnert sich an legendäre Theater-Momente, in denen Mama mit den schönsten Arien auf den Lippen gestorben ist. Auf der Bühne versteht sich.

Welche Pläne wir für den Rest unserer Geburtstagsspielzeit ausge heckt haben, erfahrt ihr in unserer Spielzeitbroschüre, die kostenfre an der Theaterkasse und in den Fovers zu bekommen ist, sowie on line auf unserer Website unter: www.theaterlabor.net

Wir haben jede Menge zu feiern!

JUNGES THEATER

Die 2009 gegründete Kinder- und Jugendsparte am Theater Freiburg hat etwas zu feiern – nämlich ihren 15. Geburtstag! Am 28.09. bephilosophiert und gestritten

> kratie feiern. Alle sind willkommen! Bitte beachten Sie, dass es eine begrenze Anzahl an Plätzen für diese

> > Am Fr, 18.10.2024 um 19.30 Uhr im Großen Haus

EXTRAS

Der vielfach ausgezeichnete Bestseller-Autor Wolfgang Schorlau ist

(RP) Am So, 20.10.2024 bieten wir FRIDA UND DAS WUT als Relaxed Performance an.

Alle sind willkommen – vor allem Menschen, für die langes Stillsitzen eine Barriere darstellt. Weitere Infos auf unserer Website und an der Theaterkasse.

Am Mi. 02.10.2024 um 19.30 Uhr im Winterer-Fovei

LANGE NACHT DER DEMOKRATIE Lazić erzählt das Drama aus ei-Inspiration, Begegnung und Reflexion zum Thema Demokratie

heraus: Ihr Wovzeck ist weib-Am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit wird es in Baden-Würtlich und kämpft in einer patritemberg zum ersten Mal eine landesweite Lange Nacht der Demoarchalen kapitalistischen Welt kratie geben. In der Langen Nacht der Demokratie wird in Städten um ihre Eigenständigkeit. und Dörfern in vielfältigsten Formaten über Demokratie diskutiert

Herzstück der Veranstaltung im Theater Freiburg ist ein Austausch raum mit Marktplatz-Charakter. Es erwarten Sie Inspiration, Begegnung und Reflexion zum Thema Demokratie – lassen Sie sich überraschen. Wir wollen in dieser Nacht gemeinsam unsere Demo-

Veranstaltung gibt. Die Anmeldung ist ab August über die vhs Freiburg unter der Kursnummer 242102445 möglich. Die Teilnahme ist kostenlos

Die Veranstaltung ist gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

LESUNG UND GESPRÄCH MIT **WOLFGANG SCHORLAU**

BLACK FOREST – Denglers elfter Fall

der führende Politkrimi-Autor deutscher Sprache. Im neuen Fall für Ermittler Dengler mischt sich diesmal auch noch Persönliches, denn Denglers Mutter wird langsam alt. Nachts sieht sie bedrohliche Schatten auf dem Hof. Ihr Sohn reist zur Beruhigung an und stellt fest: Entweder ist er nun auch verrückt geworden – oder da draußen sind tatsächlich Gestalten unterwegs.

ideale Lage für ein Windrad. Wäre da nicht der örtliche Widerstand. Als die Wortführerin der Protestierenden ermordet aufgefunden wird, sieht sich Dengler mit einem komplizierten Fall konfrontiert. Kompliziert auch in privater Hinsicht: Die Tote war seine Jugendliebe. Je weiter er vorankommt, desto deutlicher offenbart sich hinter dem Todesfall in der südwestdeutschen Provinz ein Geflecht aus Verbindlichkeiten, Korruption und Gier.

Oben am Feldberg besitzt Familie Dengler ein freies Grundstück – die

Eine Kooperation mit jos fritz buchhandlung – antiquariat – verlag gmbh Mit freundlicher Unterstützung der EWS Elektrizitätswerke Schönau eG

WOYZECK Schauspiel von Georg Büchner

ner feministischen Perspektive

Monolog von Suzie Miller

verteidigerin Tessa, deren

Suzie Millers preisgekrönter

Monolog erzählt von der Straf-

Glaube an das Rechtssystem er-

schüttert wird, als sie nach ei-

ner Vergewaltigung selbst vor

Gericht steht, und beleuchtet

Debatten um sexuelle Selbstbe

FAMILIE SCHROFFENSTEIN

.... ein ebenso spannender wie

Am So. 13.10, & Sa. 19.10.2024

Halber Preis auf alle Plätze° bei den Vorstellungen von

PRISM am So, 13.10.2024 im Kleinen Haus und von

°gilt auch für ermäßigte Karten in allen Kategorien

DER GROSSE GOPNIK am Sa. 19.10.2024 im Großen Haus.

gewinnbringender Theater

abend." (Badische Zeitung)

stimmung.

Schauspiel von

Heinrich von Kleist

REPERTOIRE

"Fulminant und bildstark erfüllt diese stringente Komposition, was Kunst seit jeher antreibt: falschen Autoritäten, in diesem Fall einer der schlimmsten, mit Widerstand zu begegnen." (taz)

THE HANDMAID'S TALE Oper von Poul Ruders und

Paul Bentley

DER GROSSE GOPNIK

Schauspiel von Viktor Ierofeiew

"Schnörkellos geradlinig, präzise und mit Gespür für drastischen Suspense ist die Regie dieser Romanoper [...]. Das ist alles mit großer Hingabe gemacht." (SWR Kultur)

Eintrittskarte = Fahrkarte

Für die Vorstellungen im Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen im Kleiner Haus, Werkraum, Winterer-Foyer und in der Kammerbühne: ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

Telefon 0761 201 28 53.

theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de Bertoldstraße 46 Mo-Fr 10-18 Uhr/Sa 10-13 Uhr BZ-Vorverkauf im Umland Telefon 0761 496 88 88

Großes Haus Oper 15 - 63 €

gegen Pfand an der Garderobe rechts Großes Haus Schauspiel/Tanz 11 - 41 € im Parkett des Großen Hauses Großes Haus Konzert 17 – 55 € Kleines Haus Oper 15 - 39 € Kleines Haus Schauspiel / Tanz 11 - 26 € Kammerbühne, Werkraum & Winterer-Foyer 9 – 22 € abzubauen und auf die Bedarfe mög-Konzerthaus 17 – 52 € Schüler*innen, Studierende

Auszubildende bis 29 Iahre 9 € Freiburg-Pass 4 €° Schwerbehinderte mit GdB 80 9 € Rollstuhlplätze im Großen und Kleiner Haus sowie im Werkraum 9 € (Begleitperson hat freien Eintritt)

ausgenommen Premieren

Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbunde Freiburg (RVF).

Abendkasse

Wir arbeiten intensiv daran, Barrieren

SERVICE & KARTEN

lichst vieler Menschen einzugehen, die unser Theater besuchen oder besuchen wollen. Zu ausgewählten Produktionen bieten wir Audiodeskription (AD), Kopf hörer und Induktionsempfänger, Veranstaltungen mit Dolmetscher*innen für Deutsche Gebärdensprache (DGS), Relaxed Performances (RP) und Zusammenfassungen in Leichter Sprache an Informationen hierzu sowie zur Zugänglichkeit unseres Hauses finden Sie online unter: theater.freiburg.de/de DE/

Ab 18.00 Uhr kann in der

Konzerthausgarage und in der

werden, ab 19.00 Uhr in der

Rotteckgarage für max. 6 € geparkt

Parkgarage Universität für max. 5 €.

Unsere Kopfhörer und Induktions-

empfänger für Hörgeräte können

Intendant Peter Carp Kaufmännische Direktori Tessa Beecken Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit Termine Künstlerisches Betriebsbür Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen // Timo Maier

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen

sind in alphabetischer Reihenfolge an-

Druck schwarz auf weiß GmbH

Assistenzhunde sind bei allen

Vorstellungen am Theater

Freiburg willkommen.

Mit freundlicher Unterstützung von











